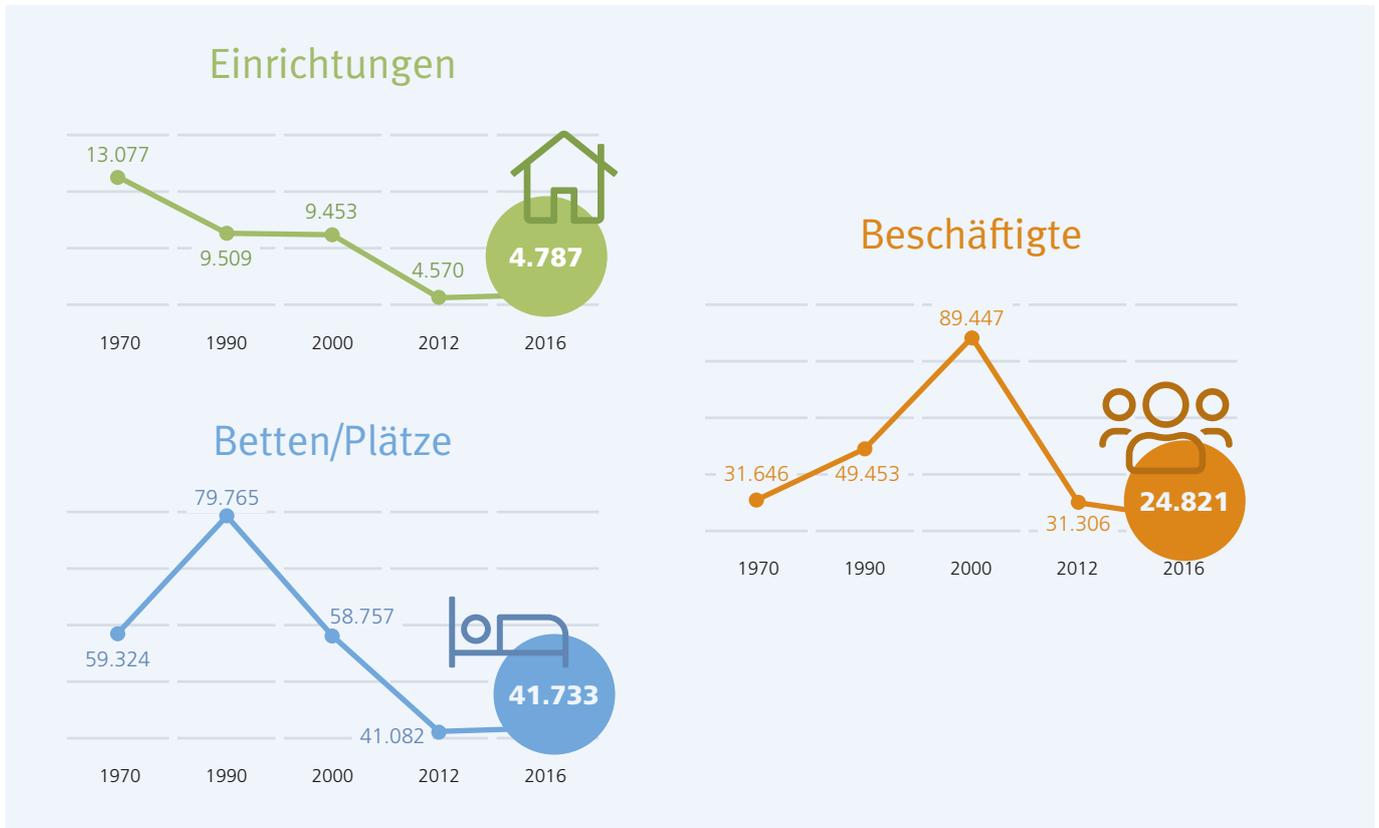


## 3. Familienhilfe



Die Familienhilfe zählt traditionell zu den vergleichsweise kleineren Arbeitsbereichen der Freien Wohlfahrtspflege. Anteilig an allen Beschäftigten der Wohlfahrtsverbände sind 1,3 Prozent im Bereich der Familienhilfe tätig. Insgesamt stellen die Wohlfahrtsverbände bundesweit insgesamt 4.787 Einrichtungen und Dienste bereit, in denen 6.207 Vollzeitkräfte und 18.614 Teilzeitkräfte beschäftigt sind.

Gegenüber dem Jahr 2012 gibt es einen leichten Anstieg bei den Einrichtungen und Diensten um 4,7 Prozent von 4.570 auf 4.787, die Platzzahlen nehmen in ähnlichem Umfang zu. Der Rückgang um insgesamt 6.485 Beschäftigte in Voll- und Teilzeit im Vergleich zum Jahr 2012 ist im Wesentlichen auf Veränderungen in der Kategorie Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen zurückzuführen. In diesem Bereich sind 2012 teilweise hochgerechnete Zahlen in die Gesamtzahl eingeflossen. Für das Jahr 2016 konnte auf jene Hochrechnungsverfahren verzichtet werden, womit nun genauere Ergebnisse vorliegen, auch wenn dies eine Korrektur der Zahlen nach „unten“ bedeutet.

Der bereits in der Gesamtstatistik von 2012 festgestellte Trend zur Verschiebung von weniger stationären Einrichtungen hin zu mehr Tageseinrichtungen und ambulanten Diensten setzt sich auch 2016 fort. Die Angebotszahlen im stationären Bereich sind gesunken, während sie bei den

Tageseinrichtungen und im ambulanten Bereich zugenommen haben.

Beratungsstellen und ambulante Dienste stellen mit 3.276 Diensten (68,4 Prozent) den größten Anteil der Angebote von Einrichtungen. Dies gilt ebenso für die Beschäftigten, denn 6 von 10 beschäftigten Personen entfallen im Bereich der Familienhilfe auf Beratungsstellen und ambulante Dienste. Den Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (1.559) und den Beratungsstellen für Familienplanung/Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte (938) kommt dabei eine besonders große Bedeutung zu.

Die Anzahl von Stationären Einrichtungen hat sich um rund 28 Prozent reduziert, was durch einen wiederholt starken Rückgang der Familienferienstätten bedingt ist. Während 2012 noch 654 Einrichtungen der Freien Wohlfahrtspflege zu verzeichnen waren, sind es nun 474. Entsprechend gehen die Bettenzahlen um 1.313 Plätze leicht zurück und insgesamt zeigt sich der Rückgang an sinkenden Beschäftigtenzahlen von 22,5 Prozent (Vollzeit) bzw. 21,2 Prozent (Teilzeit).

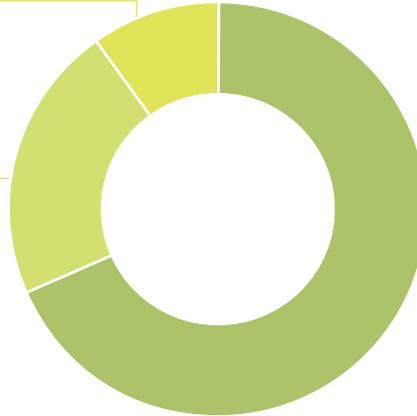
Gleichzeitig zeigt sich aber bei den Tageseinrichtungen zwischen 2012 und 2016 ein Anstieg von rund 14 Prozent, der insbesondere auf den Zuwachs der Familienzentren/Familientreffs (von 473 auf 599) zurückzuführen ist, die Platz- und Beschäftigtenzahlen stiegen ebenso an.

### Einrichtungen

---

Stationäre Einrichtungen  
**474 / 10 %**

Tageseinrichtungen  
**1.037 / 22 %**

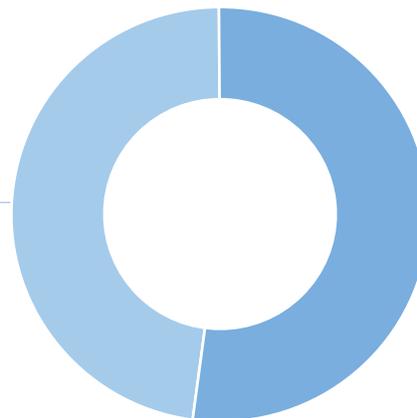


Beratungsstellen/ambulante Dienste  
**3.276 / 68 %**

### Betten/Plätze

---

Tageseinrichtungen  
**19.907 / 48 %**



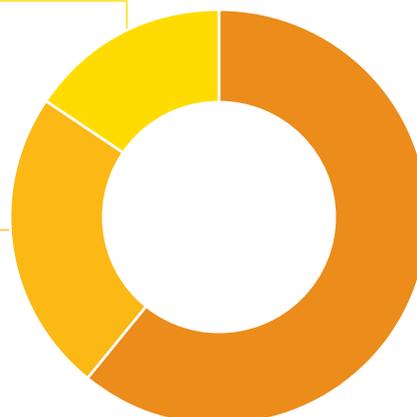
Stationäre Einrichtungen  
**21.827 / 52 %**

### Beschäftigte

---

Stationäre Einrichtungen  
**3.857 / 15 %**

Tageseinrichtungen  
**5.849 / 24 %**



Beratungsstellen/ambulante Dienste  
**15.116 / 61 %**

Art der Einrichtung	Einrichtungen	Betten/Plätze	Vollzeitbeschäftigung	Teilzeitbeschäftigung
<b>Familienhilfe</b>	<b>4.787</b>	<b>41.733</b>	<b>6.207</b>	<b>18.614</b>
<b>Stationäre Einrichtungen</b>	<b>474</b>	<b>21.827</b>	<b>1.510</b>	<b>2.347</b>
Familienferienstätten	93	11.820	441	534
Häuser der Erwachsenenenerholung einschl. Seniorenenerholung	112	5.921	544	660
Frauenhäuser	269	4.086	524	1.153
<b>Tageseinrichtungen</b>	<b>1.037</b>	<b>19.907</b>	<b>1.517</b>	<b>4.332</b>
Familienzentren, Familientreffs	599	12.620	1.327	3.244
Mütter- und Väterzentren	103	2.312	16	354
Frauzentren	107	959	120	146
Mehrgenerationenhäuser	228	4.015	54	588
<b>Beratungsstellen/ambulante Dienste</b>	<b>3.276</b>	<b>–</b>	<b>3.181</b>	<b>11.935</b>
Beratungsstellen für Ehe-, Familien-, Erziehungs- und Lebensfragen (auch § 17 SGB VIII)	1.559	–	1.218	4.792
Beratungsstellen für Familienplanung/ Schwangerschaft und Schwangerschafts- konflikte	938	–	520	2.672
Familienpflege-/Dorfhelferinnenstatio- nen einschl. Einsatzstellen der Familien- hebammen und vergleichbarer Dienste der Frühen Hilfen	361	–	1.170	3.299
Stellen für Arbeitsvermittlung hauswirt- schaftlicher Fach- und Hilfskräfte	13	–	3	215
Interventionsstellen (für Opfer häuslicher Gewalt)	50	–	57	84
Beratungsstellen für Frauen und Mädchen	355	–	212	873